

	<p>Object: Cornwaller Dampfmaschine</p> <p>Museum: Sammlungen der TU Bergakademie Freiberg Akademiestraße 6 09599 Freiberg 03731 39-3476 andreas.benz@iwtg.tu- freiberg.de</p> <p>Collection: Historische Modellsammlung</p> <p>Inventory number: ohne (G II. 44)</p>
--	---

## Description

Der im Modell dargestellte Typ einer einfach wirkenden Hochdruckdampfmaschine wurde in den 1830er Jahren im englischen Cornwall entwickelt. Solche Maschinen waren teurer als Dampfmaschinen Wattscher Bauart, da sie eine aufwendigere Steuerung besaßen. Sie verbrauchten jedoch erheblich weniger Kohle und eigneten sich daher für Regionen, in denen Kohle erst aufwendig und kostspielig herbeigeschafft werden musste. Wirklich nutzbar war dieser Typ Dampfmaschine jedoch nur als Antrieb von Kolbenpumpen für die Wasserhaltung.

Vorbild war die Balancier-Dampfmaschine mit Kondensation, die 1857 auf dem Thurmhofer Richtschacht der Himmelfahrt Fundgrube in Freiberg zur Wasserhaltung erbaut worden war. Das mehr als drei Meter hohe Modell im Maßstab 1:8 wurde einige Jahre später auf Antrag des Maschinenbau-Professors Julius Weisbach angefertigt. Es war voll funktionstüchtig, wurde aber nicht mit Dampf, sondern mit Druckluft betrieben.

## Basic data

Material/Technique:	Holz, Metall / gefasst (alt, neu)
Measurements:	Länge: 140 cm, Höhe: 305 cm, Breite: 80 cm

## Events

Created	When	1866
	Who	Carl Gottfried Schumann (1814-1867)
	Where	Freiberg
Was used	When	1866-1920
	Who	Freiberg University of Mining and Technology

	Where	Freiberg
Commissioned	When	1866
	Who	Julius Weisbach (1806-1871)
	Where	Freiberg
Was depicted	When	
	Who	
	Where	Himmelfahrt mine

## Keywords

- Förderung (Bergbau)
- Kraftmaschine
- Mining
- model